

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 41 (1948)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Beuteltasche aus Filz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



undersäumen. In der vordern Mitte den Einschnitt abstürzen. Halsbändchen richten und auf die Bluse heften (Verarbeitung wie beim Gürtel).

Irma zeigt freudig ihre selbstgeschneiderte, gut sitzende Kimono-Bluse.

Beuteltasche aus Filz.

Material: 30 cm schwarzer Filz, 5 cm grüner Filz, 5 cm roter Filz, 25 cm Futter (Kunstseide oder Satin).

Zuschneiden des schwarzen Filzes (Länge 50 cm):

- a. unterster Streifen 8,5 cm breit,
- b. oberer Streifen 17,5 cm breit,
- c. 2 Streifen für Henkelriemen à 2 cm breit,
- d. Boden (mit Naht) aus seitlichem Abfall (siehe Schnittmusterbogen),
- e. Längsstreifen für die Schlaufen 4 cm breit.

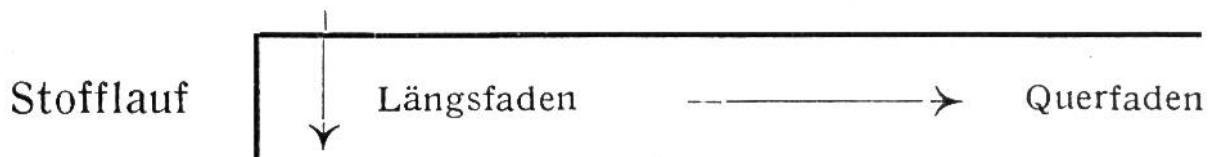
Reihenfolge der Näharbeit: Die Streifen c der Länge nach falten und zusammennähen. Den Streifen e der Länge nach falten und beidkantig absteppen, dann in 3,5 cm lange Stücke (acht) schneiden. Die Streifen schwarz-rot-grünschwarz zusammensetzen, Nähte auseinanderbügeln. Seiten-



naht steppen und bügeln. Den oberen Rand 7 cm breit auf die linke Seite umbiegen und auf dieses doppelte Teil aussen die Schlaufen aufsteppen oder von Hand aufnähen. Nun kommt das Besticken an die Reihe. Hierauf folgt das Einsetzen des schwarzen Filzbodens, A auf A usw., und das Einlegen eines Kartonbodens, der an den Nahtrand des Filzbodens genäht wird. Zum Schluss wird die Tasche noch gefüttert.

[Verschiedene Rüschen.]

Fertige Breite: 2–4 cm, beidseitig mit einem gewöhnlichen oder einem Rollsäumchen versehen.



1. Angereihte Rüsche. Im Abstand von $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ cm zwei Reihfäden durch die Mitte ziehen. Zugeschnittene Länge = je nach Stoffart 2–3 Mal die fertige Länge.
2. In Quatschfalten gelegte Rüsche. Je nach Rüschen-